

Pressemappe: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

13.02.2009 | 00:00:00 | ID: 24 | Ressort: [Gartenbau](#) | [Markt & Trends](#)

Auch heimische Rosen zum Valentinstag

[Stuttgart](#) (agrar-PR) - Das Verschenken von Blumen zum Valentinstag hat sich in den letzten Jahrzehnten in Deutschland etabliert. Dabei stehen Rosen in der Beliebtheit an vorderster Stelle. Nach Feststellung des Statistischen Landesamtes wurden in Baden-Württemberg im Jahr 2008 auf einer Gewächshausfläche von rund 22,4 ha Schnittrosen kultiviert. Das sind umgerechnet eine Fläche von rund 32 Fußballfeldern.

Die Anzucht von Rosen erfolgt nach den Ergebnissen der Zierpflanzenerhebung 2008 in insgesamt 99 Zierpflanzenbetrieben und Gärtnereien. Rosen sind die wichtigste Schnittblume, die in den Gewächshäusern und Folientunneln von den Zierpflanzenbetrieben kultiviert wird. Von insgesamt 54 ha Schnittblumen entfällt auf Rosen ein Anteil von 41,6 Prozent. Ein Schwerpunkt des Rosenanbaus findet sich im Rems-Murr-Kreis mit 13 Betrieben, die zusammen fast ein Drittel der bepflanzten Fläche kultivieren. Weitere 15 Prozent wachsen im Kreis Ludwigsburg in 8 Betrieben heran. Daneben gibt es noch nennenswerten Anbau in der Rheinebene, wo vor allem im Ortenaukreis (21 Prozent) und im Landkreis Rastatt (9 Prozent) Rosenkulturen stehen. Die meisten der am Valentinstag verschenkten Rosen werden aber wahrscheinlich aus dem europäischen Ausland oder aus Übersee kommen, wo die Produktionskosten deutlich niedriger sind.

Pressekontakt

Herr Martin Ratering

Telefon: 0711 - 6412451 E-Mail: pressestelle@stala.bwl.de



Statistisches
Landesamt
Baden-Württemberg

[Statistisches Landesamt Baden-Württemberg](#)

Böblinger Straße 68 70199 Stuttgart Deutschland

Telefon: +49 0711 641-0

E-Mail: poststelle@stala.bwl.de Web: www.statistik-bw.de >>> [Pressefach](#)